MUSTER-PRESSEMITTEILUNG

[Muster für Waldbesitzende, FBGen, Gemeinden und/oder Forstbehörden]

**Waldbewirtschaftung im *WaldXY/ForstbetriebXY [Namen nennen]*: Garantiert und kontrolliert nachhaltig durch die PEFC-Zertifizierung**

„Nur eine nachhaltige Bewirtschaftung stellt sicher, dass das Ökosystem Wald auch noch für nachfolgende Generationen als Schutz-, Nutz- und Erholungsraum zur Verfügung steht“, macht ***[Forstbetrieb]*** auf die nachhaltige Bewirtschaftung des eigenen Waldes aufmerksam, denn ***[Forstbetrieb]*** ist bereits seit ***[Jahr]*** PEFC-zertifiziert. PEFC ist die größte Institution zur Sicherstellung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung durch ein unabhängiges Zertifizierungssystem. Holz und Holzprodukte mit dem PEFC-Siegel stammen aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft – dies wird von unabhängigen Zertifizierungsstellen überprüft.

Ziel von ***[Betriebseigner/in, Förster/in etc.]*** ist die Erhaltung eines intakten, multifunktionalen Waldes. Dieser kann der wirtschaftlich genutzt werden, soll gleichzeitig aber auch seine wichtigen ökologischen Funktionen erhalten. Darüber hinaus soll er den Menschen Raum und Gelegenheit zur Erholung bieten und für nachfolgende Generationen erhalten bleiben oder stabiler umgebaut werden. Durch die PEFC-Zertifizierung kann ***[Forstbetrieb]*** diese Art der Bewirtschaftung transparent darstellen.

„Die Bewirtschaftung der Wälder muss ohne Frage an strengen Kriterien ausgerichtet werden“, meint ***[Betriebseigner/in, Förster/in etc.],*** und verweist auf die Richtlinien von PEFC, wie etwa:

* Es wird nur maximal so viel Holz geerntet, wie im Wald auch wieder nachwächst.
* Klimastabile Wälder werden erhalten und weiterentwickelt.
* Gewässer und Trinkwasserreserven sowie Böden werden geschützt.
* Besondere Biotope im Wald – etwa Totholzbäume als Lebensraum für seltene Tier- und Pflanzenarten – werden erhalten
* Bleibende Schäden an den Bäumen oder am Boden werden unterlassen.
* Es werden keine genetisch veränderten Bäume angepflanzt.
* Die Einhaltung höchster Standards bei der Sicherheit der Waldarbeitenden ist Pflicht.
* Die Wahrung der Arbeitnehmerrechte ist ein wichtiger Bestandteil - dazu gehört die faire Bezahlung der Arbeitskräfte.

Vor-Ort-Überprüfungen dienen dazu, die Einhaltung dieser und weiterer Standards zu gewährleisten.